quellen und des öffentlichen Rechts von den ältesten Zeiten bis zur Neugestaltung der Doppelmonarchie im Jahre 1867 nicht nur in den deutschösterreichischen, sondern auch in den slavischen und ungarischen Ländern verfolgen und zusammenfassen: überall haben Ihre Forschungen sowohl die Rechtsgeschichte Oesterreich-Ungarns in vielen Punkten aufgehellt, als auch die deutsche Rechtsgeschichte mit neuen Werten bereichert. Dem Zeitalter der Rezeption des römischen Rechts sind Ihre Quellenberichte und Mitteilungen über die deutschen Rechtshörer in Italien zu gute gekommen. [~~Studien, die sich mit den Acta nationis Germanicae universitatis Bononiensis, einem Unternehmen unserer Akademie, befassen~~]

Auf dem Boden wirtschaftsgeschichtlicher Arbeit haben Sie neben klärende Einzelforschungen zur Geschichte des Handels und des Münzwesens eine lichtvolle Gesamtdarstellung der allgemeinen Münzkunde und Geldgeschichte gestellt. Mit diesem Werke ist es Ihnen gelungen, eine fühlbare Lücke auszufüllen und den Historikern die ihnen nur schwer zugängliche Numismatik erstmals für ihren Bedarf zuzurichten. Ihre numismatischen Einzelstudien haben die mittelalterliche Münzkunde Oesterreichs, der Steiermark und ~~[illegible]~~ der Stadt Wien vorangebracht. Unter den das Mittelalter behandelnden Numismatikern der unbestrittene Erste vom